

»irgendwie anders«

Wer wir sind...

»Irgendwie anders« ist ein Angebot der Psychologischen Familien- und Lebensberatung (PFL) und der Psychosozialen Beratungsstelle für Suchtkranke und Angehörige (PSB) der Caritas-Region Biberach-Saulgau.

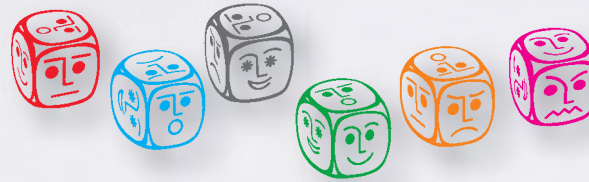
Teilnehmen können Jungen und Mädchen ab 8 Jahren.

Kontakt

Gruppenleitung und Kontakt:

Karin Seitz (PFL)
Telefon 0 73 51 / 50 05 - 140

Egon Fiderer (PSB)
Telefon 0 73 51 / 50 05 - 170



So erreichen Sie uns

Caritas-Region Biberach-Saulgau
Alfons-Auer-Haus · Kolpingstraße 43
88400 Biberach an der Riss
e-Mail: pfl-biberach@caritas-biberach-saulgau.de
suchtberatung@caritas-biberach-saulgau.de
Web: www.caritas-biberach-saulgau.de

Herausgeber

Caritas-Region Biberach-Saulgau
Kolpingstraße 43
88400 Biberach an der Riss



Rechtsträger:
Caritasverband der Diözese
Rottenburg-Stuttgart e.V.

Psychologische
Familien- und
Lebensberatung
und Suchberatungsstelle

Gruppe für Kinder
von sucht- und psychisch
kranken Eltern

»irgendwie anders«



Not sehen und handeln.
Caritas



»irgendwie anders«

helfen...

- Wenn in einer Familie Suchtprobleme oder psychische Erkrankungen auftreten, verändert sich vieles im Leben des Betroffenen und seiner Angehörigen. Die ganze Familie gerät aus dem Gleichgewicht. Das Zusammenleben wird »irgendwie anders«...
- Mit unserem Gruppenangebot wollen wir dazu beitragen, dass die Kinder nicht vergessen werden. Sie sollen Zeit und Aufmerksamkeit für sich bekommen.



... eine Gruppe für Kinder von sucht- und psychisch kranken Eltern

da sein...

- In der Gruppe erleben die Kinder, dass sie nicht allein sind mit ihren Erlebnissen. Anderen Kindern geht es ganz ähnlich.
- Sie können darüber sprechen, wie es ihnen in ihrer Familie geht, welche Sorgen sie haben, was ihnen gut tut, was sie brauchen, was sie sich wünschen.
- Sie erfahren, dass sie nicht schuld sind an ihrer Situation und dass sie sich für ihre Gefühle nicht zu schämen brauchen.
- Sie bekommen Antworten auf ihre Fragen und Informationen über die Erkrankung ihrer Eltern.

spielen...

- In der Gruppe können die Kinder Neues erleben, spielen und Spaß haben. Und vielleicht auch neue Freunde finden.

beraten...

- Begleitend zu den Gruppenstunden finden auch Beratungsgespräche mit den Eltern statt. Denn auch die Eltern fühlen sich oft schuldig und befürchten, nicht gut für ihre Kinder sorgen zu können.



und Suchtberatungsstelle